

- Antragsteller: Kreissportbund Rotenburg (Wümme) e. V.
- Maßnahme: Jährliche Entgelte und Aufwandsentschädigungen der Übungsleiter
- Erläuterungen: Der Kreissportbund erhält seit langem als institutionelle Förderung einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 92.000 €. Dieser wird an die angehörigen Vereine in Form von Übungsleiterzuschüssen weitergegeben.

Antragsteller:	MTV Jeddigen e. V. und Schützenverein Jeddigen e. V.	
Maßnahme:	Um-/Neubau eines Sport- und Gemeinschaftshauses	
Kosten:	Gesamtsumme	310.000,00 €
	davon Eigenleistungen (667 Std. zu je 15 €)	10.000,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	50.000,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	25.000,00 €
	Zuwendung Sportbund	65.000,00 €
	Zuwendungen Dritter	100.000,00 €
	Eigenbeteiligung	70.000,00 €
	<u>Summe</u>	<u>310.000,00 €</u>
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	250.000,00 €
	Fördersumme (20%)	50.000,00 €
Erläuterungen:	<p>Die vorhandenen Gebäude der Vereine werden für überaltert und teilweise auch für abgängig gehalten. Ein Luftgewehrschießstand fehlt gänzlich. Daher beabsichtigen die Vereine in einer Kooperation einen Um- und Teilneubau des Sport- und Gemeinschaftshauses in Jeddigen. Während der Kleinkaliberstand erhalten bleibt, soll im Neubau der Luftgewehrstand untergebracht werden. Darüber hinaus sind Umkleidekabinen mit sanitären Anlagen sowie ein Schulungs- und Gemeinschaftsraum vorgesehen.</p> <p>Die Vereine planen mit einem Zuschuss der Leader-Region Hohe Heide in Höhe von 100.000 €.</p> <p>Der Zuschuss des Landkreises bemisst sich entsprechend der Verwaltungshandreichung 5.3 nach der Höchstinvestitionssumme von 250.000 €.</p>	

Antragsteller:	MTV Wilstedt e. V.	
Maßnahme:	Erweiterung der Sportanlage um einen Trainingsplatz	
Kosten:	Gesamtsumme	36.000,00 €
	davon Eigenleistungen (160 Std. zu je 15 €)	2.400,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	7.200,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	7.200,00 €
	Zuwendung Sportbund	7.200,00 €
	Zuwendungen Dritter	7.200,00 €
	Eigenbeteiligung	7.200,00 €
	Summe	36.000,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	36.000,00 €
	Fördersumme (20%)	7.200,00 €
Erläuterungen:	<p>Aufgrund der Vielzahl der z. Zt. am Spielbetrieb teilnehmenden Fußballmannschaften sei der Sportplatz in Wilstedt mit seinen Nebenanlagen einer erheblichen Belastung ausgesetzt. Daher beabsichtigt der Verein, eine angrenzende Fläche zu einem mit Beleuchtung ausgestatteten Trainingsplatz auszubauen.</p>	

Antragsteller:	TSV Byhusen von 1950 e. V.	
Maßnahme:	Erneuerung der Heizungsanlage im Sporthaus	
Kosten:	Gesamtsumme	24.600,00 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung lt. Antrag:	Zuwendung Landkreis	4.920,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	4.920,00 €
	Zuwendung Sportbund	7.380,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>7.380,00 €</u>
	Summe	24.600,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	20.672,27 €
	Fördersumme (20%)	4.134,45 €
Erläuterungen:	<p>Der Verein möchte die Heizungsanlage seines Sporthauses erneuern und sie dabei auf Gas umstellen. Zugleich soll sie von einer Solaranlage unterstützt werden.</p> <p>Der Verein ist zum Vorsteuerabzug berechtigt. Dementsprechend reduzieren sich die im Antrag angegebenen Bruttogesamtkosten um die spätere Umsatzsteuererstattung in Höhe von 3.927,73 € auf 20.672,27 €, welche zunächst als zuwendungsfähig anzusehen sind.</p>	

Antragsteller:	Schützengesellschaft zu Gnarrenburg e. V. von 1856	
Maßnahme:	Überdachung des Kugelfangs am Schießstand	
Kosten:	Gesamtsumme	22.000,00 €
	davon Eigenleistungen (133 Std. zu je 15 €)	2.000,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	4.400,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	1.300,00 €
	Zuwendung Sportbund	0,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>16.300,00 €</u>
	Summe	22.000,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	22.000,00 €
	Fördersumme (20%)	4.400,00 €
Erläuterungen:	<p>Im Zuge der letzten Schießstandabnahme wurde dem Verein auferlegt, den Kugelfang zu überdachen und zu sichern. Eine größere Instandsetzung sei unausweichlich. Dementsprechend soll ein neues Dach auf den Kugelfang aufgesetzt werden, das die Sicherheitsanforderungen erfüllt.</p> <p>Die Gemeinde Gnarrenburg fördert den Sportstättenbau grds. nur in Höhe von einem Drittel der überörtlichen Zuwendung.</p>	

Antragsteller:	Schützenverein Hesedorf e. V.	
Maßnahme:	Erneuerung der Heizungsanlage	
Kosten:	Gesamtsumme	19.100,00 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	3.800,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	0,00 €
	Zuwendung Sportbund	5.700,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	Eigenbeteiligung	9.600,00 €
	Summe	19.100,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	19.100,00 €
	Fördersumme (19,9%) *)	3.800,00 €
Erläuterungen:	<p>Nach Ansicht des Vereins bedarf die 35 Jahre alte Heizungsanlage dringend der Erneuerung. Eine Ersatzteilbeschaffung sei nicht mehr möglich.</p> <p>Die Stadt Bremervörde gewährt grds. keine Zuschüsse für einzelne Investitionen.</p> <p>*) Fördersumme lt. Antrag</p>	

Antragsteller:	TuS Elsdorf e. V.	
Maßnahme:	Bau einer Beregnungsanlage	
Kosten:	Gesamtsumme	24.984,99 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	4.997,00 €
	Zuwendung Samtgemeinde	5.000,00 €
	Zuwendung Sportbund	7.495,50 €
	Zuwendungen Dritter	3.000,00 €
	Eigenbeteiligung	4.492,49 €
	<u>Summe</u>	<u>24.984,99 €</u>
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	24.984,99 €
	Fördersumme (20%)	4.997,00 €
Erläuterungen:	Im Jahr 2017 sollen die beiden Sportplätze mit Beregnungsanlagen versehen werden.	

Antragsteller:	Schützenverein Bartelsdorf e. V.	
Maßnahme:	Einbau einer elektronischen Schußerkennungsanlage und Renovierung des Kleinkaliberstandes	
Kosten:	Gesamtsumme	37.506,00 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	7.501,20 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	7.501,20 €
	Zuwendung Sportbund	11.251,80 €
	Zuwendungen Dritter	3.281,80 €
	Eigenbeteiligung	8.000,00 €
	Summe	37.506,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	37.506,00 €
	Fördersumme (20%)	7.501,20 €
Erläuterungen:	Um die Attraktivität des Schießsports in Bartelsdorf zu erhalten und ggfs. noch zu verbessern, möchte der Verein zehn elektronische Scheibenanlagen einbauen. In dem Zusammenhang soll gleich der KK-Stand umfangreich renoviert werden.	

Antragsteller:	SV Sandbostel von 1966 e. V.		
Maßnahme:	Sanierung des Tennisplatzes		
Kosten:	Gesamtsumme	11.717,53 €	
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0 €	
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	2.343,51 €	
	Zuwendung Gemeinde(n)	0,00 €	
	Zuwendung Sportbund	3.515,26 €	
	Zuwendungen Dritter	0,00 €	
	Eigenbeteiligung	5.858,76 €	
	Summe	11.717,53 €	
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	11.717,53 €	
	Fördersumme (20%)	2.343,51 €	
Erläuterungen:	<p>Der 1976 erstellte Tennishartplatz bedarf aufgrund der verschlissenen Beschichtung einer Grundüberholung. Nach Ansicht des Vereins müsse er neu beschichtet werden und zusätzlich soll durch eine Abstreuerung mit EPDM-Granulat eine gelenkschonende Spielweise ermöglicht werden.</p>		

Antragsteller:	Schützenverein Anderlingen u. Umgebung e. V.	
Maßnahme:	Sanierung und Neubau der Sanitäranlagen	
Kosten:	Gesamtsumme	27.160,00 €
	davon Eigenleistungen (200 Std. zu je 15 €)	3.000,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	5.432,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	5.000,00 €
	Zuwendung Sportbund	7.245,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	Eigenbeteiligung	9.483,00 €
	<u>Summe</u>	<u>27.160,00 €</u>
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	27.160,00 €
	Fördersumme (20%)	5.432,00 €
Erläuterungen:	Der Verein plant die Sanierung der vorhandenen Sanitäranlagen sowie den Neubau einer behindertengerechten WC-Anlage.	

Antragsteller:	VfL Weertzen 1966 e. V.	
Maßnahme:	Umbau und Sanierung des Sporthauses	
Kosten:	Gesamtsumme	215.000,00 €
	davon Eigenleistungen (2400 Std. zu je 15 €)	36.000,00 €
Finanzierung lt. Antrag:	Zuwendung Landkreis	43.000,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	40.000,00 €
	Zuwendung Sportbund	64.500,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>67.500,00 €</u>
	Summe	215.000,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	186.420,17 €
	Fördersumme (20%)	37.284,03 €
Erläuterungen:	<p>Der Verein plant, das ca. 30 Jahre alte Sporthaus in Weertzen in größerem Umfang umzubauen und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.</p> <p>Der Verein ist zum Vorsteuerabzug berechtigt. Die Fremdleistungen werden inkl. Umsatzsteuer (brutto) auf 179.000 € geschätzt. Dies entspricht abzüglich der Umsatzsteuer einem Nettobetrag von 150.420,17 €. In Verbindung mit den Eigenleistungen errechnen sich dann zuwendungsfähige Kosten von 186.420,17 € auf die eine 20%ige Förderung gewährt werden kann.</p>	

Antragsteller:	Motor Sport Club "Eichenring" e. V.	
Maßnahme:	Teilerneuerung der Schutzplanke vor der Rennbahn	
Kosten:	Gesamtsumme	59.000,00 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	11.800,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	11.800,00 €
	Zuwendung Sportbund	17.700,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	Eigenbeteiligung	17.700,00 €
	<u>Summe</u>	<u>59.000,00 €</u>
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	59.000,00 €
	Fördersumme (20%)	11.800,00 €
Erläuterungen:	Nach Aussage des Vereins seien die beiden Schutzplanken in den Kurven der Rennbahn so marode, dass sie nicht mehr den Vorschriften des Deutschen Motor Sport Bundes entsprechen. Eine Erneuerung in den Kurven sei daher unumgänglich.	

Antragsteller:	Bremervörder Tennissportverein e. V.	
Maßnahme:	Sanierung des Vereinsheims	
Kosten:	Gesamtsumme	24.773,59 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	4.954,72 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	0,00 €
	Zuwendung Sportbund	7.432,08 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>12.386,79 €</u>
	Summe	24.773,59 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	19.884,39 €
	Fördersumme (20%)	3.976,88 €
Erläuterungen:	<p>Der Verein möchte sein Vereinsheim sanieren. Im Wesentlichen sollen Türen und Fenster ausgetauscht und Fußböden erneuert werden.</p> <p>Geplant sind aber auch Baumarbeiten, die als laufende Unterhaltungsarbeiten, nicht aber als förderfähige größere Instandsetzung anzusehen sind. Außerdem sind die Anschaffung eines Geschirrspülers und eines Kühlschranks geplant. Bewegliche Vermögensgegenstände sind allerdings nur förderfähig, wenn es sich um Erstausrüstung handelt. Somit werden 4.940,20 € der angemeldeten Gesamtkosten für nicht zuwendungsfähig gehalten.</p>	

Antragsteller:	TuS Rüspel e. V.	
Maßnahme:	Bau eines neuen Sportplatzes	
Kosten:	Gesamtsumme	139.050,00 €
	davon Eigenleistungen (1250 Std. zu je 15 €)	18.750,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	25.950,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	17.000,00 €
	Zuwendung Sportbund	36.090,00 €
	Zuwendungen Dritter	10.000,00 €
	Eigenbeteiligung	50.010,00 €
	Summe	139.050,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	139.050,00 €
	Fördersumme (18,7%) *)	25.950,00 €
Erläuterungen:	<p>Der alte Sportplatz, der überwiegend für das Training genutzt wird, steht dem Verein künftig nicht mehr zur Verfügung. Als Ersatz soll neben dem neuen Sportplatz ein Trainingsplatz mit den Abmessungen 70 x 105 m geschaffen werden. Dieser soll mit einer leistungsfähigen Drainage, Flutlicht und einer Bewässerungsanlage ausgerüstet werden.</p> <p>*) Fördersumme lt. Antrag</p>	

Antragsteller:	Schützenverein Kettenburg e. V.	
Maßnahme:	Umbau und energetische Sanierung der Schützenhalle in Kettenburg	
Kosten:	Gesamtsumme	183.341,84 €
	davon Eigenleistungen (950 Std. zu je 15 €)	14.250,00 €
Finanzierung lt. Antrag:	Zuwendung Landkreis	31.268,80 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	13.509,40 €
	Zuwendung Sportbund	40.528,19 €
	Zuwendungen Dritter	72.036,16 €
	Eigenbeteiligung	39.250,00 €
	Summe	196.592,55 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	165.343,27 €
	Fördersumme (18,9%) *)	31.268,80 €
Erläuterungen:	<p>Der Verein möchte sein im Jahr 1972 gebautes Schützenhaus umfassend energetisch erneuern. Die dafür kalkulierten Kosten für Fremdleistungen betragen 169.091,84 €. Der Verein ist mit einem Anteil von Zweidritteln zum Vorsteuerabzug berechtigt. Dementsprechend reduzieren sich die Gesamtkosten um die spätere Umsatzsteuererstattung in Höhe von 17.998,57 € auf 165.343,27 €, welche zunächst als zuwendungsfähig anzusehen sind.</p> <p style="margin-left: 40px;">*) Fördersumme lt. Antrag</p>	

Antragsteller:	Reitclub Rotenburg e. V.	
Maßnahme:	Modernisierung und Erweiterung "Schulpferdestall"	
Kosten:	Gesamtsumme (netto)	147.824,00 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	29.564,80 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	29.564,80 €
	Zuwendung Sportbund	22.792,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>65.902,40 €</u>
	Summe	147.824,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	147.824,00 €
	Fördersumme (20%)	29.564,80 €
Erläuterungen:	<p>Eine Überprüfung des Stalles durch das Veterinäramt hat ergeben, dass er nicht mehr den geltenden Anforderungen entspricht. Der Verein hat sich entschieden, die Anzahl der Boxen im Bestand zu reduzieren so und die Fläche in jeder Box zu erhöhen. Als Ausgleich für den Verlust einiger Boxen ist ein Anbau vorgesehen. Zudem soll der Lichteinfall in den Stall verbessert werden.</p> <p>Der Verein ist zum Vorsteuerabzug berechtigt.</p>	

Antragsteller:	Bremervörder SC von 1920 e. V.	
Maßnahme:	Erneuerung der Heizkesselanlage	
Kosten:	Gesamtsumme	12.654,58 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	2.530,96 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	2.530,96 €
	Zuwendung Sportbund	3.796,37 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	Eigenbeteiligung	3.796,29 €
	Summe	12.654,58 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	12.654,58 €
	Fördersumme (20%)	2.530,96 €
Erläuterungen:	<p>Der Verein hält seine 1980 für den Kabinentrakt erstellte Heizungsanlage für abgängig und möchte diese ersetzen. Die Maßnahme sei zunächst für 2018 geplant gewesen, müsse aufgrund starker Schäden nun aber vorgezogen werden, da die Aufrechterhaltung des Spielbetriebes für fünf Herren- und 13 Jugendmannschaften nicht mehr gewährleistet werden kann.</p> <p>Der Förderantrag ist am 08.09.2016 und damit für das Förderjahr 2017 grds. verfristet eingegangen. Die Verwaltungshandreichung sieht vor, dass in Ausnahmefällen Anträge auch bis zum 15.10. gestellt werden können.</p> <p>Dem Verein ist die verfristete Antragstellung bekannt und bittet, den Antrag als „Eilantrag“ zu behandeln. Nach Aussage des Vereins wurde der akute Handlungsbedarf erst nach dem Fristende nach dem Hinzuziehen eines Heizungsbauers bekannt.</p>	

Antragsteller:	Schützenverein Farven u. Umg. e. V.	
Maßnahme:	Renovierung und Modernisierung des Schießstandes	
Kosten:	Gesamtsumme	66.000,00 €
	davon Eigenleistungen (400 Std. zu je 15 €)	6.000,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	13.200,00 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	13.200,00 €
	Zuwendung Sportbund	18.000,00 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>22.000,00 €</u>
	Summe	66.000,00 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	66.000,00 €
	Fördersumme (Zurückstellung)	0,00 €

Erläuterungen: Der Verein möchte den WC-Bereich behindertengerecht herstellen, das Heizungssystem austauschen, die Decken und Fußböden erneuern, das Dach abdichten und Feuchtigkeitsschäden an Wänden beheben.

Der Förderantrag ist am 18.08.2016 und damit für das Förderjahr 2017 grds. verfristet eingegangen. Die Verwaltungshandreichung sieht vor, dass in Ausnahmefällen Anträge auch bis zum 15.10. gestellt werden können. Der Verein wurde gebeten zu begründen, weshalb eine fristgerechte Antragstellung nicht möglich gewesen sei. Darauf hat er mitgeteilt, dass erst am 12.08.2016 eine außerordentliche Mitgliederversammlung stattgefunden habe, in der der Vorstand mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt wurde. Der Umfang und die Kosten waren zu diesem Zeitpunkt bekannt.

In der Zeit zwischen der Mitgliederversammlung und dem Fristende hätte zumindest ein fristwahrender Antrag gestellt werden können.

Es wird empfohlen, den Antrag ins Förderjahr 2018 zurückzustellen und kurzfristig einem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zuzustimmen, damit die Schäden vom Verein behoben werden können.

Antragsteller:	TuS Ahausen von 1927 e. V.	
Maßnahme:	Grundlegende Sanierung des Sportplatzes	
Kosten:	Gesamtsumme	11.040,82 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	2.208,16 €
	Zuwendung Gemeinde(n)	2.500,00 €
	Zuwendung Sportbund	3.312,25 €
	Zuwendungen Dritter	0,00 €
	<u>Eigenbeteiligung</u>	<u>3.020,41 €</u>
	Summe	11.040,82 €
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	11.040,82 €
	Fördersumme (Zurückstellung)	0,00 €

Erläuterungen: Der Verein möchte seinen Sportplatz grundlegend sanieren. Dazu soll der Platz mit Wesersand bestreut, aerifiziert (belüftet), nachgesät, gedüngt, mit neuem Mutterboden abgedeckt und mit einer Maulwurfsperrung versehen werden.

Der Förderantrag ist am 24.08.2016 und damit für das Förderjahr 2017 grds. verfristet eingegangen. Die Verwaltungshandreichung sieht vor, dass in Ausnahmefällen Anträge auch bis zum 15.10. gestellt werden können. Dem Verein ist die verfristete Antragstellung bekannt. Eine Begründung für die verspätete Vorlage des Antrages wurde nicht genannt. Der Verein hat die Zustimmung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn beantragt, falls ein positiver Beschluss im Jahr 2017 nicht mehr möglich wäre.

Es wird empfohlen, den Antrag ins Förderjahr 2018 zurückzustellen und kurzfristig einem vorzeitigen Maßnahmenbeginn zuzustimmen, damit die Sanierung zeitnah erfolgen kann.

Antragsteller:	Schützenverein Elm von 1925 e. V.	
Maßnahme:	Sanierung der Schießsportanlage	
Kosten:	Gesamtsumme	4.469,99 €
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0,00 €
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	€
	Zuwendung Gemeinde(n)	€
	Zuwendung Sportbund	€
	Zuwendungen Dritter	€
	Eigenbeteiligung	€
	Summe	€
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	0,00 €
	Fördersumme	0,00 €
Erläuterungen:	<p>Die Bedachung der Schießsportanlage sei teilweise in einem extrem maroden Zustand. Eine bloße Ausbesserung komme nicht in Betracht. Man habe sich daher für eine komplette Sanierung entschieden.</p> <p>Ein Kosten- und Finanzierungsplan wurde trotz schriftlicher Aufforderung nicht vorgelegt.</p> <p>Nach der Verwaltungshandreichung 5.3 beträgt die Mindestinvestitionssumme 10.000 €, die hier nicht erreicht wird. Darauf hat der Verein bereits einen Hinweis erhalten, auf den keine Reaktion folgte.</p> <p>Es wird empfohlen, den Antrag abzulehnen.</p>	

Antragsteller:	Rotenburger Sportverein e. V.		
Maßnahme:	Beschaffung einer Verkaufshütte		
Kosten:	Gesamtsumme	5.100,44 €	
	davon Eigenleistungen (0 Std. zu je 15 €)	0 €	
Finanzierung:	Zuwendung Landkreis	€	
	Zuwendung Gemeinde(n)	€	
	Zuwendung Sportbund	€	
	Zuwendungen Dritter	€	
	Eigenbeteiligung	€	
	Summe		
Mögliche Förderung:	zuwendungsfähige Kosten	0,00 €	
	Fördersumme	0,00 €	

Erläuterungen: Mit E-Mail vom 25.07.2016 hat der RSV die Bezuschussung der Beschaffung einer Verkaufshütte beantragt. Sie soll auf dem Sportplatz in der Ahe aufgestellt werden und dem Verkauf von Snacks, Getränken usw. dienen. Die Kosten werden mit 5.100,44 € angegeben.

Ein Kosten- und Finanzierungsplan wurde nicht vorgelegt.

Nach der Verwaltungshandreichung 5.3 beträgt die Mindestinvestitionssumme 10.000 €, die hier nicht erreicht wird. Darauf hat der Verein bereits einen Hinweis erhalten, auf den keine Reaktion folgte.

Es wird empfohlen, den Antrag abzulehnen.